Gemeinsame Pressemitteilung

Gemeinsam in die digitale Zukunft: GVG plant Glasfaserausbau in Quakenbrück

Die Stadt Quakenbrück möchte den Glasfaserausbau mit der GVG Glasfaser weiter vorantreiben. Die Glasfaserexpertinnen und -experten planen hier eine größtenteils flächendeckende Versorgung mit der zukunftssicheren digitalen Infrastruktur. Für Bürgerinnen, Bürger sowie Gewerbetreibende ist das die Möglichkeit, einen kostenfreien Glasfaseranschluss – direkt bis ins Haus – zu beauftragen. Hierzu haben Bürgermeisterin Tülay Tsolak, Stadtdirektor Michael Bürgel und Vertreter der GVG Glasfaser eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

20.12.2022, Kiel/Quakenbrück. In Zeiten von Homeoffice, Homeschooling und Streaming ist eine schnelle und stabile Internetleitung nicht mehr wegzudenken. Damit die Stadt Quakenbrück auch für die digitalen Herausforderungen der kommenden Jahrzehnte gewappnet ist, beabsichtigt die GVG-Gruppe aus Kiel – neben dem vom Landkreis Osnabrück geförderten Ausbau der unterversorgten weißen Flecken – die vermeintlich besser versorgten schwarzen und grauen Flecken auszubauen.

„Wir planen in Quakenbrück einen größtenteils flächendeckenden Ausbau in den nicht förderfähigen Bereichen“, kündigt Mario Aquino, GVG-Gebietsleiter für Niedersachsen, an. „Der Stadt entstehen hierdurch keine Kosten und es müssen keine Steuergelder aufgewendet werden. Für die Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden ist ein Glasfaser-Hausanschluss in Verbindung mit einem unserer Tarife ebenfalls kostenlos. Während unserer Vermarktungsphase bieten wir jedem Interessierten an, sich persönlich beraten zu lassen.“ Die GVG-Gruppe mit ihrer Marke teranet plant einen Vermarktungsstart in der ersten Jahreshälfte 2023.

Stadt steht hinter dem geplanten Glasfaserausbau der GVG

Tülay Tsolak, Bürgermeisterin von Quakenbrück, sowie Stadtdirektor Michael Bürgel sind überzeugt von der Zukunftsfähigkeit reiner Glasfaser: „Glasfasern haben immense Vorteile gegenüber veralteter Kupferleitungen, die längst an ihrer Kapazitätsgrenze angelangt sind. Die Leistungsfähigkeit reiner Glasfaseranschlüsse ist nahezu unbegrenzt und auch zu Stoßzeiten muss man sich die verfügbare Bandbreite nicht mehr mit der Nachbarschaft teilen.“ Durch die Kooperation mit der GVG Glasfaser haben die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich einen zukunftssicheren Glasfaseranschluss zu sichern und die Stadtkasse werde zudem geschont.

GVG Glasfaser übernimmt den Netzbetrieb der weißen Flecken

Seit Mitte Mai ist bekannt, dass der Landkreis Osnabrück, den für die Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft essenziellen Glasfaserausbau in den bandbreitentechnisch unterversorgten weißen Flecken (Anbindung mit weniger als 30 MBit/s) gemeinsam mit der GVG-Gruppe umsetzt. Dabei übernimmt die GVG Glasfaser die Vermarktung und den Netzbetrieb in den weißen Flecken – diese baut die Breitbandinfrastrukturgesellschaft des Landkreises, TELKOS, mit Hilfe öffentlicher Fördermittel aus. Die Vermarktung im gesamten Landkreis ist am 01. September gestartet. In Quakenbrück wird die GVG darüber hinaus die Vermarktung und den eigenwirtschaftlichen Ausbau in den etwas besser versorgten grauen sowie schwarzen Flecken (Anbindung mit mehr als 30 MBit/s) übernehmen.

Die GVG Glasfaser plant, mit ihrer Marke teranet in Quakenbrück größtenteils flächendeckend ein FTTH-Netz (fibre to the home) zu realisieren. Dieses wird ausschließlich aus reinen Glasfaserleitungen und

vollständig getrennt vom „klassischen“ Telefonnetz errichtet. Die Leistungsfähigkeit reiner Glasfaser ist weitgehend unlimitiert und reicht bis weit in den Terabit-Bereich.

Über die Unternehmensgruppe GVG Glasfaser

Die GVG ist eine Gesellschaftsgruppe zur Realisierung von Breitbandprojekten, deren Anspruch es ist, Unternehmen und Privathaushalte gesamter Regionen an die Telekommunikationsinfrastruktur der Zukunft anzuschließen. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung ländlicher und urbaner Räume mit modernster Glasfasertechnologie, die diese als Wirtschafts- und Wohnstandorte attraktiv macht. Mit den Marken nordischnet und teranet plant, vermarktet, baut und betreibt die GVG-Gruppe FTTH-Glasfasernetze in Deutschland.

Pressekontakt Stadt Quakenbrück

Steffie Imholte
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 05431 9067580
Mail: imholte@artland.de

Pressekontakt GVG Glasfaser

Johannes Pöhle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0431 58099-233 / Mobil: 0152 22617329
Mail: johannes.poehle@gvg-glasfaser.de